

Didaktikwerkstatt Social Media/Video

Social Media und/oder Video in ein eigenes Lehrprojekt einbinden – im Verbund entwickeln

Kompaktkurs

Teil des Upgrades - CAS in Hochschuldidaktik

Freitag, 12. Dezember 2014 und Freitag, 30. Januar 2015

Ziel

Die Teilnehmer/-innen entwickeln einen didaktisch sinnvollen Einsatz von Social Media und/oder Video für ihre eigene Lehrveranstaltung. Sie werden dabei unterstützt von gegenseitigem Feedback und fachlichen Inputs seitens der Kursleitung. Medien- und Informationskompetenz werden gelernt, gelebt und an die Studierenden weitergegeben.

Hintergrund

Wir sind auf dem Weg in eine offene und weitgehend digitalisierte Wissensgesellschaft. Dank den Möglichkeiten zur Interaktion, Kommunikation und Partizipation ist das Potential für ein «konstruktivistisches» Medium gegeben, bei dem jeder aktiv an einem globalen Informations- und Wissensnetzwerk teilhaben kann. Diese Voraussetzungen machen das Internet im Allgemeinen und «Social Media» im Speziellen auch in der Hochschule zu einem wichtigen Kommunikations-, Lehr- und Lerninstrument. Die Fähigkeit, sinnvoll mit diesen neuen Möglichkeiten umzugehen, wird oft in den Begriffen der Medien- und Informationskompetenz gefasst: Fachinformationen erschliessen, bewerten, verwenden und weiterentwickeln – was unter den neuen technologischen Bedingungen ganz neue Dimensionen angenommen hat. Die technisch treibende Kraft ist das Internet, das sich seit Web 2.0 zu einem eigenständigen Medium entwickelt hat mit Angeboten, die nur dort möglich sind: Soziale Netzwerke, Blogs und Microblogs, Austauschplattformen, kollaborative Werkzeuge zur Erstellung von Texten, Mindmaps, Präsentationen und Grafiken. Auch die Nutzung, Bearbeitung und Distribution von Video hat sich grundlegend verändert.

Kursinhalte

Dieser Kurs gibt einen interessebezogenen Einblick über Einsatzmöglichkeiten von Social Media und Video in der Lehre und deren jeweiligen didaktischen Nutzen. Die Teilnehmenden werden bei der Entwicklung eines massgeschneiderten Einsatzszenarios mit Social Media und/oder Video für ihren Unterricht unterstützt.

Kursstruktur

Die Teilnehmenden haben bereits konkrete Vorstellungen, welche didaktische Idee sie umsetzen möchten, oder aber sie lassen sich inspirieren und erarbeiten erst im Kurs ein Einsatzszenario. Im ersten Kurshalbtag konkretisieren die Teilnehmenden ihre Idee, erhalten Feedback von Kursleitung und der Teilnehmendengruppe. In der Zeit bis zum zweiten Kurshalbtag unternehmen die Teilnehmenden konkrete Umsetzungsschritte – d.h. sie bereiten entsprechende Aktivitäten mit den ausgewählten digitalen Werkzeugen vor. Im zweiten Kurshalbtag werden Fragen bearbeitet und das eigene Lehrprojekt optimiert.

Zielpublikum

Dieses Weiterbildungsprogramm der Hochschule Luzern richtet sich an alle Hochschuldozierenden, welche ihre Lehrstrategien weiterentwickeln wollen: an Neugierige und Einsteiger/-innen, welche Grundlegendes über das Potential von Social Media und Video in der Lehre erfahren möchten.

Aufnahmebedingungen

Unterrichtspraxis, um das konzipierte Lehrprojekt zu realisieren

Umfang

Der Kurs umfasst zwei halbtägige Präsenzveranstaltungen und die Entwicklung eines Lehrprojektes (Gesamtumfang 1 ECTS-Punkt).

Abschluss

Der Lernnachweis umfasst eine Reflexion zum Lehrprojekt in Form eines Blogs. Für den erfolgreichen Abschluss dieses Kurses wird eine Kursbestätigung des Zentrums für Lernen und Lehren der Hochschule Luzern ausgestellt.

Gebühren

Die Kurskosten betragen CHF 900.00 für Mitarbeitende der Hochschule Luzern. Externe Teilnehmende bezahlen CHF 1200.00.

Bitte beachten Sie unsere Stornobedingungen:

Bis drei Wochen vor Kursstart ist ein Anmelderrückzug kostenlos. Bei einem Rücktritt von weniger als drei Wochen bis zum Kursstart verrechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 150.00. Ab Kursstart wird der gesamte Kursbetrag fällig.

Termine, Anmeldung

Freitag, 12. Dezember 2014: 13.30 bis 17.30 Uhr

Freitag, 30. Januar 2015: 13.30 bis 17.30 Uhr

Die Anmeldung erfolgt mit dem Anmeldeatlon. Anmeldeschluss: 14. November 2014

Administration

Isabelle Wehrmüller, Verantwortliche Administration, Zentrum für Lernen und Lehren der Hochschule Luzern, T direkt +41 41 228 40 86, isabelle.wehrmueller@hslu.ch

Kursleitung

Anita Holdener und Monika Wyss, Zentrum für Lernen und Lehren der Hochschule Luzern
Zusätzlich wird eine externe Spezialistin/ein externer Spezialist für ein Inputreferat eingeladen.

Ort

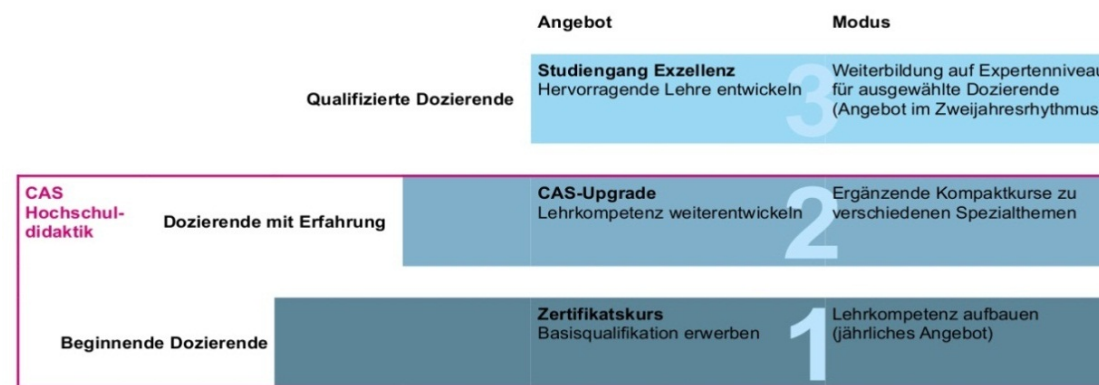
Der Kurs wird in der Nähe des Hauptbahnhofs Luzern durchgeführt.

Dieser Kurs ist Teil des Upgrades – CAS in Hochschuldidaktik der Hochschule Luzern

Dozierende, welche den Zertifikatskurs Hochschuldidaktik der Hochschule Luzern oder das Portfolioverfahren der Hochschule Luzern absolviert haben, können mit diesem und weiteren Kompaktkursen zum «Certificate of Advanced Studies Hochschule Luzern/FHZ in Hochschuldidaktik» gelangen. Mehr dazu unter www.hslu.ch/zll-cas-upgrade.

Dieser Kompaktkurs kann auch ausserhalb des CAS-Upgrades besucht werden.

Das CAS-Upgrade im Rahmen der «drei Stufen der didaktischen Weiterbildung an der Hochschule Luzern»



Anmeldung

Didaktikwerkstatt Social Media/ Video 2014/15

Vorname / Name
Korrespondenzadresse
Telefon
E-Mail
Departement
Datum
Unterschrift

Kontakt

Hochschule Luzern
Zentrum für Lernen und Lehren
Isabelle Wehrmüller
Werftstrasse 4
Postfach 2969
6002 Luzern

Telefon +41 41 228 40 86
Email isabelle.wehrmueller@hslu.ch
Web <http://learning.hslu.ch>

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!